

Wichtige Grundsätze für einen korrekten Umgang mit Finanzen in einer Selbsthilfegruppe

Gemeinsam und gleichberechtigt

Gemeinsam erreicht man mehr. D. h., alle Aktivitäten, dazu gehört auch die Beantragung von Geldern, werden in der Gruppe gemeinsam besprochen, beschlossen und durchgeführt. Alle Gruppenmitglieder sind dabei gleichberechtigt und sollten über die beantragten Gelder informiert werden und mitentschieden haben, für was die Gelder verwendet werden. Gelder dürfen erst nach Absprache schriftlich beantragt werden und müssen, um Missbrauch zu verhindern, von mindestens zwei Mitgliedern der Selbsthilfegruppe verantwortet werden.

Ordnungsgemäß

Erhält die Selbsthilfegruppe finanzielle Mittel, sei es aus Spenden, sei es aus kommunaler Förderung oder über die Bürgerstiftung Kerscher, so ist dieses Geld für die bewilligten Gruppenzwecke zu verwenden. Eine Doppelförderung muss ausgeschlossen werden.

Keinesfalls können Einzelpersonen aus der Gruppe das Geld nach ihrem eigenen Gutdünken verwenden oder gar für private Zwecke einsetzen.

Die Selbsthilfegruppe ist dazu verpflichtet, den Verwendungsnachweis der Mittel zu erbringen, deshalb ist das Geld ordnungsgemäß abzurechnen und alle Quittungen und Belege sind aufzubewahren. Sinnvoll ist es, eine Einnahmen-Ausgaben-Aufstellung mit aufgeführtem Verwendungszweck zu führen. (s. Kassenbuch auf unserer Homepage <https://kiss-mfr.de/foerderunterlagen/>)

Der Geldgeber behält sich vor, nicht dem Zweck entsprechend verwendete Zuschüsse zurückzufordern, um Missbrauch zu verhindern.

Transparent

Alle Mitglieder einer Selbsthilfegruppe haben das Recht, sich über die finanzielle Situation der Gruppe zu informieren, die Unterlagen einzusehen und die Vorgänge nachvollziehbar dargelegt zu bekommen. Diejenigen, die das Geld im Namen der Gruppe beantragt haben, die das Konto führen und die Vollmacht über die Finanzen haben, sind verpflichtet, die Unterlagen offen zu legen.

Verantwortlich

Natürlich tragen vor allem diejenigen Personen, die die finanziellen Mittel beantragt haben, die Verantwortung bezüglich der Verwendung der Gelder. Da dies jedoch im Namen der Gruppe geschieht, sind letztlich alle Gruppenmitglieder für den Umgang mit dem Geld verantwortlich.